



ZULÄSSIG SIND:  
1. BEBAUUNGSZONEN: TALLEITIG HÖCHSTENS 60 M ÜBER DEM NATÜRLICHEN BELAUF.  
2. GARAGEN: GEMEINDEGEBIET IM BAUBAU AUF NACHBAREGRENZE GEMEINSAM MIT DER NACHBARGARAGE BAUFÜHRUNG, BAUHOHE UND DACHFORM (FLACHDACH) EINHEITLICH ABSTAND VON STRASSEN BEGRENZUNGS-LINIE 6,0 M BEZ. 2,0 M BEI 10 M ABSTAND IST EIN GEBÖRTER EINTEILPLATZ NACHZUWEISEN. GARAGEN IM SOCKELGESCHOSS NUR VORSEITIG ZULÄSSIG, WENN DIE ZUFARTEN NICHT DIE STRASSE ALS MAX. 0,50 M UNTER DER STRASSENBEREICHUNG LIEGEN. DIE STAND-ORTS ENTLANG DES VERKEHRSRAUMES AN DEN SEITLICHEN UND RÜCKWÄRTIGEN GRUNDSTÜCKSGRENZEN HECKEN ODER DRANTZÄUNE BIS 1,0 M HOCH, KEINE MAUERN AUSSEN, SOCKELMAUER BIS 0,50 M HOCH, STÜTZMAUERN ENTLANG DES VERKEHRSRAUMES UND DER GARAGEN EINFAHRTEN BIS MAX. 1,0 M HOCH, INNERHALB DER GRUNDSTÜCKSGRENZE BIS MAX. 1,0 M HOCH, INNERHALB DER GRUNDSTÜCKSGRENZE BIS MAX. 1,0 M HOCH ALS ABSCHIRMBEHEIDUNG BEI TERRASSIERTEN GELÄNDE. NICHT ZULÄSSIG AN DEN SEITLICHEN UND RÜCKWÄRTIGEN GRUNDSTÜCKSGRENZEN.  
3. IN EINWÜNDIGUNGSBEREICH DER STRASSEN DARF KEIN SICHTBEHINDERNDER AUFWUCHS BEPFLANZT WERDEN.  
4. DIE DARGESTELLTEN REBELLSCHNITTE STELLEN ZULÄSSIGKEITEN DER HANDBAUUNG DAR, SIE SIND VORLÄUFIG UND KÖNNEN ALS 60 M TRAUFGABE ÜBER DEN NATÜRLICHEN GELÄNDE NICHT ÜBERSCHITTEN WERDEN. DÜRFEN ÜBER DEN NATÜRLICHEN GELÄNDE NICHT ÜBERSCHITTEN WERDEN.  
5. DAS RWE ORDNET DIE 20 KV-LEITUNG SO HOCH AN, DASS DARUNTER EINE BEBAUUNG BIS MAX. 10 M ERSTHÖHE MÖGLICH IST.

Der dargestellte Flurstücksbestand stimmt hinsichtlich seiner Grenzen und Bezeichnungen mit dem Liegenschaftskataster überein.  
Saarburg den 28.7.74  
Katasteramt  
(Siegel) *Gez. Wesendahl*  
Zur Vervielfältigung für den Eigenbedarf freigegeben

Der ~~Stadtrat~~ Gemeinderat hat am 10. Febr. 1967 nach § 2 (1) des BBauG die Aufstellung dieses Bebauungsplanes beschlossen.  
Am 28. Febr. 1973 wurde dieser Bebauungsplanentwurf gebilligt und seine Offenlegung gem. § 2 (9) BBauG beschlossen, nachdem die in Betracht kommenden Träger öffentlicher Belange und sachverständigen Stellen bei der Planaufstellung beteiligt worden sind.  
Trassem den 10. März 1973  
(Siegel) Gemeinde-~~Stadtw~~verwaltung  
*Gez. Maximini*  
(Bürgermeister)

Dieser Bebauungsplanentwurf einschließlich der Textfestsetzungen hat mit der Begründung nach § 2 (6) BBauG über die Dauer eines Monats in der Zeit vom 2. Juli bis 3. Aug. 1973 einschließlich zu jedermanns Einsicht öffentlich ausliegen. Ort und Dauer der Auslegung wurden am 20. Juni 1973 mit dem Hinweis ortsüblich bekanntgemacht, daß Bedenken und Anregungen während der Auslegungsfrist vorgebracht werden können.  
Trassem, den 4. Aug. 1973  
(Siegel) Gemeinde-~~Stadtw~~verwaltung  
*Gez. Maximini*  
(Bürgermeister)

Der ~~Stadtrat~~ Gemeinderat hat am 18. Okt. 1973 den Bebauungsplan aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung von Rheinland-Pfalz vom 25.9.1964 und des § 10 BBauG - ~~gemeinsam mit der Gemeinde Trarbach~~ als Satzung beschlossen.  
Trassem, den 19. Okt. 1973  
(Siegel) Gemeinde-~~Stadtw~~verwaltung  
*Gez. Maximini*  
(Bürgermeister)

Dieser Bebauungsplan einschließlich der Textfestsetzungen ist nach § 11 BBauG durch Verfügung vom 6.8.1974 (A. 64166-690-78) genehmigt worden.  
Trier, den 6. Aug. 1974  
(Siegel) Kreisverwaltung  
Bauverwaltung Trier-Saarburg  
Im Auftrage  
*Gez. Höhne*  
Regierungsrat z. A.

Die Genehmigungsverfügung der ~~Bauverwaltung~~ vom 6. Aug. 1974 (A. 64166-190-78) ist am 18. Sept. 1974 gemäß § 12 BBauG ortsüblich bekanntgemacht worden mit dem Hinweis auf Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanes. Mit dieser Bekanntmachung wurde der Bebauungsplan rechtsverbindlich.  
Trassem, den 28. Sept. 1974  
(Siegel) Gemeinde-~~Stadtw~~verwaltung  
*Gez. Maximini*  
(Bürgermeister)

**Bauleitplanung**  
der Gemeinde  
**TRASSEM**

**BEBAUUNGSPLAN**  
„GÖRGENTHAL-STRASSGEWANN“

Gemarkung Trassem  
Flur 1, A IX, A X  
Maßstab 1:1000

**RECHTSGRUNDLAGEN:**  
1. § 1, 2, 5, 6, 10 und 30 des Bundesbaugesetzes vom 22.6.1960 (BGBl. I S. 341).  
2. § 1 bis 23 der Neufassung der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke („Bauordnungsverordnung“) vom 26.11.1968 (BGBl. I S. 1231).  
3. § 1 bis 3 der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichnungsverordnung) vom 19.1.1965 (BGBl. I S. 21) sowie DIN 18 003.  
4. §§ Abs. 2 des BBauG in Verbindung mit § 97a der Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LSO) vom 15.11.1961 (GVBl. S. 229) und der 8. Landesverordnung zur Durchführung der Landesbauordnung (Verordnung über Gestaltungsvorschriften in Bebauungsplänen) vom 4.2.1969 (GVBl. S. 76).  
5. §§ 5, 10, 56 der LBO.

**Zeichenerklärung**

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Bestandsangaben</b><br>Die für die Darstellung des Bestandes verwendeten Symbole entsprechen denen, die im Bundesamt für Liegenschaftskataster (BfL) festgelegt sind.<br>Vorhandene Gebäude<br>Freistehende Mauer<br>Gemarkungsgrenze<br>Flurgrenze<br>Flurstücksgrenze (Bepflanzungsweg)<br>Flurstücksgrenze<br>Nutzungsgrenze<br>Topograph. Umrisse | <b>Festsetzungen des Bebauungsplanes</b><br><b>Begrenzungslinien</b><br>--- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes<br>--- Straßenbegrenzungslinie<br>--- Begrenzung sonstiger Verkehrsflächen<br>--- Baulinie<br>--- Baugrenze<br>--- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung<br><b>Art der baulichen Nutzung</b><br>WA Reine Wohngebiete<br>WA Allgemeine Wohngebiete<br>WD Mischgebiete<br>GE Gewerbebauflächen<br>GI Industrie- und Gewerbebauflächen<br>SO Sonderbauflächen<br><b>Maß der baulichen Nutzung</b><br>III Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze<br>Zahl der Vollgeschosse zwingend<br>Grundflächenzahl<br>Geschäftszahl<br>Baumassenzahl<br><b>Bauweise</b><br>O Offene Bauweise<br>N Nur Einzelhäuser zulässig<br>D Nur Doppelhäuser zulässig<br>SD Satteldach<br>F Firstentrichtung<br>B Baugrundstücke für den Gemeinbedarf<br>F Flächen der Land- und Forstwirtschaft<br>L Flächen für die Landwirtschaft<br>F Flächen der Forstwirtschaft<br>F Flächen für Land- oder Forstwirtschaft | <b>Erschließung</b><br>V Verkehrsflächen vorhanden<br>V Verkehrsflächen geplant<br>P Private Wegeflächen<br>O Öffentliche Parkflächen<br>S Stellplätze<br>G Gemeinschaftswegflächen<br>G Gemeinschaftsgrünflächen<br>G Öffentliche Grünflächen<br>G Private Grünflächen<br>B Bepflanzung<br><b>Sonstige Darstellungen</b><br>S Spielplatz<br>D Deuerkleingärten<br>U Umformstation<br>S Schule<br>P Parkanlage<br>M Mit Leitungsrechten zu belastende Flächen |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

**BAUABTEILUNG**  
**LANDRATSAMT TRIER-SAARBURG**  
Abteilungsleiter *Gez. Jäger*  
Oberbaurät  
Sachbearbeiter *Gez. Minninger*  
Hochbau-Ingenieur  
Trier, den 27.4. 1973